

EINE JAHRESZEIT WECKT ALLE SINNE: GOLDENER HERBST IN DER REGION INNSBRUCK

Die Luft wird frischer, das Licht weicher, und die Wälder wechseln allmählich ihr Kleid: Zwischen feurigen Lärchen, tierischen Begegnungen und genussvollen Momenten zeigt sich der Herbst in der Region Innsbruck als Jahreszeit des Wandels und der Entschleunigung – und als Einladung, noch einmal hinauszugehen: zum Erkunden, Beobachten und Durchatmen.

Der Herbst leuchtet auf: Brennende Lärchen und goldene Wege

Zu den eindrucksvollsten herbstlichen Naturschauspielen der Region Innsbruck zählen die sogenannten «Brennenden Lärchen» am Mieminger Plateau: Wenn sich die Nadeln der hiesigen Lärchenbäume verfärben, dann tauchen sie die Hänge und Wälder in glühende Rot- und Goldtöne – die Landschaft scheint für kurze Zeit geradezu zu leuchten. Im Herbst, wenn die Wege ruhiger werden und der Blick besonders weit reicht, entfaltet dieses Farbenspiel seinen ganz eigenen Zauber.

Der Herbst lässt von sich hören: Lautstarke Hirsche und alpine Fauna

Im Sellraintal sorgt die Hirschbrunft für einen der ursprünglichsten Naturmomente des Jahres. Ende September und Anfang Oktober durchbricht das Röhren der majestätischen Wildtiere die sonst so stille Kulisse – kraftvoll und laut. Ist man zu dieser Zeit im Sellraintal oder einem seiner Seitentäler unterwegs, erlebt man zudem eine Landschaft, die sich ganz sich selbst widmet. Wer etwas zugänglichere animalische Begegnungen sucht, wird wiederum im Alpenzoo Innsbruck fündig: Mit rund 2'000 in den Alpen heimischen Tieren bringt er die wilde Bergwelt bis zur Stadt.

Der Herbst spendet Behaglichkeit: Aufgiessen und Abschalten

Wenn draussen die Blätter rascheln, die Luft abkühlt und die Abende früher hereinbrechen, fühlt sich die heimelige Wärme im Inneren gleich noch einladender an. In einem Day Spa, beispielsweise im dasMEI in Mutters oder im Walzl in Lans, darf man sich ganz spontan einen Tag zum Entspannen und Krafttanken gönnen. Und in den Saunen, Pools und Ruheoasen der Wellnessrefugien der Region – wie dem Holzleiten Nature Hideaway Tirol und dem Alpenresort Schwarz am Mieminger Plateau – sind Natur, Rückzug und Genuss Teile eines grossen Ganzen.

Der Herbst zergeht auf der Zunge: Schlemmen und Anstossen

Ob als entspannter Ausklang nach einem Tag in den Bergen oder als Erlebnis für sich: Die Jahreszeit landet auch auf den Tellern der Region – als herzhaftes Gerichte in gemütlichen Wirtshäusern und stilvollen Restaurants. Das Schwarzfischer in Stams etwa serviert Fisch aus der eigenen Zucht – wer möchte, darf sogar selbst die Angelrute auswerfen. Kulinarisch zeigt sich der Herbst aber nicht nur auf den Speisekarten verschiedener Gaststuben, sondern ebenso in Form edler Tropfen: So lassen sich im Weingut Romasi am Hattingerberg die Sorten aus den rundherum angebauten Trauben gemeinsam mit Tiroler Spezialitäten geniessen.

u n l i m i t e d

Tipp: Um den Herbst in der Region Innsbruck voll auszukosten, empfiehlt sich ein Blick auf das [Erlebnisprogramm](#), das eine Reihe an saisonal abgestimmten Abenteuern zwischen Berg und Stadt umfasst.

Über die Region Innsbruck

Die Region Innsbruck ist eine einzigartige Symbiose von pulsierendem urbanem Raum und faszinierender alpiner Bergwelt. Sie erstreckt sich von der Tiroler Landeshauptstadt über 40 Orte in ihrer Umgebung und umfasst insgesamt sechs Erlebnisregionen: Innsbruck, Inntal-Telfs, Kühtai-Sellraintal, Mieminger Plateau, Region Patscherkofel und Westliches Mittelgebirge. Vielfältiges Stadtfair und Sightseeing sind hier stets nur einen Atemzug von sportlichen Abenteuern und dem nächsten Gipfelsieg entfernt. Den Schlüssel zu dieser Vielfalt stellt die kostenlose Gästekarte Welcome Card dar, die zahlreiche Erlebnisse und die freie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel beinhaltet. Offizielle Destinationsmanagementorganisation der Region ist Innsbruck Tourismus. Die rund 100 Mitarbeiter:innen und elf Tourismus Informationen des Verbandes bereiten unvergessliche Ferienmomente für Alleinreisende, Paare, Gruppen und Familien.

Weiterführende Links:

Website: www.innsbruck.info

Blog: www.innsbruck.info/blog

Facebook: www.facebook.com/Innsbruck

Instagram: www.instagram.com/innsbrucktourism

X: www.twitter.com/InnsbruckTVB

YouTube: www.youtube.com/user/InnsbruckTVB

Rückfrage-Hinweis

Innsbruck Tourismus

Fiona Triendl, BA

Markt-Management Deutschland, Österreich, Schweiz

Burggraben 3

A-6020 Innsbruck

+43 512 / 53 56 502

www.innsbruck.info

f.triendl@innsbruck.info

PrimCom

Raphaela Steixner, MA

Beratung

Eichstrasse 25

CH-8045 Zürich

+41 44 421 41 39

www.primcom.com

r.steixner@primcom.com

Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung):

www.innsbruckphoto.at/extern

www.innsbruck.newsroom.pr